

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehlitz, den 12. April 1899.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pfg. zu zahlen. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Amtliche Bekanntmachungen.

Der nächste Kursus zur Ausbildung von Lehrschmiedemeistern an der Lehrschmiede zu Charlottenburg wird **Montag, den 3. Juli d. Js.** beginnen.

Anmeldungen sind an den Direktor des Instituts, Oberarzt a. D. Brand zu Charlottenburg, Syreestraße 42, zu richten. Döppeln, den 27. März 1899.

Der Regierungs-Präsident.

Die untengenannten Guts- und Gemeindevorstände welche mit der Erledigung meiner Kreisblattverfügung vom 26. Februar 1884 Stück 10 bezw. 16. Januar 1896 Stück 3 und 20. Januar 1899 Stück 4 betreffend die Einreichung der Liste der in das schulpflichtige Alter tretenden Kinder an den Herrn Lokalschulinspector nicht nachgekommen sind, werden hiemit aufgefordert, dieselbe binnen 8 Tagen zu erledigen und daß dies geschehen ist mir binnen gleicher Zeit anzuzeigen.

Gemeinden: Dollna, Jarißkau, Rogowischütz, Jeshona, Krempa, Posnowitz, Sacrau, Schedlitz, Schironowitz, Balzarowitz, Groß-Stein, Klein-Stein, Neudorf, Blottwitz, Groß-Pluschnitz, Schimischow, Groß-Stanitz, Stubendorf, Otmütz.

Gutsbesitzer: Dollna, Jarißkau, Rogowischütz, Oerwitz, Poremba, Posnowitz, Sacrau, Salejsche, Scharnowitz, Schedlitz, Schironowitz, Balzarowitz, Grehoschowitz, Groß-Stein, Klein-Stein, Blottwitz, Janist, Kosmierz, Suchau, Schimischow, Groß-Stanitz, Schenkowitz (Antheil Stephanshain) Stubendorf, Otmütz, Sucholohna (Königsas).

Groß-Strehlitz, den 7. April 1899.

Die nachbenannten Guts- und Gemeindevorstände veranlasse ich hierdurch **bis bestimmt zum 26. d. Mts.** an mich einzureichen:

1. ein namentliches Verzeichnis aller **evangelischen** Einwohner nebst Angabe des Staatseinkommensteuer-Solls und der fingierten Steuern der Steuerpflichtigen für das Staatsjahr 1899 eventl. Negativatteste.

2. Angabe der Zahl wie viele Steuerzahler **im Ganzen** (ohne Rücksicht auf das Befenntnis) in den einzelnen Bezirken vorhanden sind und wie hoch sich für diese (also für die **ganze politische** Gemeinde) das Staatseinkommensteuer-Soll (ohne die fingierte Steuer) für denselben Zeitraum beläuft.

Adamowitz, Annaberg, Balzarowitz, Blottwitz, Boritsch, Bresina, Centau, Sucho-Danitz, Dollna, Deichowitz, Elguth (Ober, Col. Dickammer), Gomshorowitz, Grabow, Grodisko, Himmelwitz, Jarißkau, Kadlub, Kadlubiez, Kalinow, Kalinowitz, Kaltwasser, Klutschau, Kraßowa, Kroschnitz, Krienzowietz, Leichnitz Stadt, Frei-Vogtei Leichnitz, Mokolohna, Neudorf, Nieme, Rogowischütz, Nischowa, Nischel, Otmütz, Groß-Pluschnitz, Poremba, Posnowitz, Kosmierz, Kosmierka, Kosniontau, Koswade, Salejsche, Schedlitz, Schimischow, Schironowitz v. N. und v. P., Sprentitschütz, Scharnowitz, Groß-Stein nur Bahnhof, Schloß Groß-Strehlitz, Stubendorf, Suchau, Sucholohna, Schewowitz mit Stephanshain, Waldhäuser, Warmuntowitz und Wyßofa.

Groß-Strehlitz, den 8. April 1899.

Die Ortspolizeibehörden werden hiemit auf die in der Extrabeilage zum Stück 12 des Regierungs-Amtsblattes abgedruckte Bekanntmachung des Herrn Reichsfanzlers vom 28. Januar d. J., betreffend die Einrichtung und den Betrieb der Hofhaarpfünnevereine, Haar- und Borstenjurichtereien, sowie der Bürsten- und Pinselmachereien mit dem Ersuchen aufmerksam gemacht, gegebenen Falles für Durchführung dieser Bestimmungen Sorge zu tragen.

Groß-Strehlitz, den 7. April 1899.

Die Magistrate, sowie die Guts- und Gemeinde-Vorstände des Kreises werden hiemit aufgefordert, meine Kreisblattverfügungen vom 3. März 1888 (S. 78 des Kreisblattes) und vom 17. August 1888 (Seite 293 des Kreisblattes) hinsichtlich der im I. Vierteljahre 1899 angeführten Regibekanten sofort zu erledigen und die **Nachweisung** bezw. **Negativberichte** durch **Vermittlung der Amts-Vorstände** an mich einzureichen.

Die Herren Amts-Vorsteher erlaube ich, die eingehenden Nachweisungen pp. mit der vorgeschriebenen Bescheinigung zu versehen und **unverzüglich** mir vorzulegen.

Groß-Strehlitz, den 7. April 1899.

Die Königl. Regierung hat vorbehaltlich späterer Ausgleichung vorläufig vom 1. April bis Ende Juni cr. die in der nachstehenden Nachweisung angegebenen Staatsbeihilfen weiter bewilligt. Ich gebe hieroon den beteiligten Gemeinden mit dem Bemerkens Kenntnis, daß die Beihilfen in der bisherigen Weise seitens der Kgl. Kreis-Kasse werden gezahlt, bezw. verdednet werden.

Groß-Strehlitz, den 10. April 1899.

Die Herren Amtsvorsteher und Gemeindevorsteher ersuche bezw. veranlasse ich, nachdrücklich dahin zu wirken, daß die Auktionalbesitzer ihre Feldfrüchte gegen Hagelschaden versichern. Verhagelte haben in keinem Falle auf Gewährung von Unterstützungen aus öffentlichen Mitteln zu rechnen.
Groß-Strehlit, den 6. April 1899.

Befätigt und vereidigt der Kolonist Josef Giera in Liebenhain zum Ortserheber für die Gemeinde Liebenhain.
 Befätigt und verpflichtet der Amtsdienner Maleja in Groß-Stein als Gemeindefeurator für die Gemeinde Posnowitz.
 Befätigt der Hauptlehrer Rulot in Kadlub zum Gemeindefreiber für die Gemeinde Kadlub.
 Befätigt die Wahl des Händlers Franz Rauch und des Stellenbesizers Jacob Malkusch in Karlubitz zum Schöffen bezw. Schöffenstellvertreter für die Gemeinde Karlubitz.
Groß-Strehlit, den 8. April 1899.

Der Königliche Landrath.
 von Allen.

Die Magistrats und Amtsverwaltungen werden unter Hinweis auf § 14 der Kreisordnung ersucht, binnen 3 Wochen anzuzeigen, welche Forenzen und juristische Personen in ihren Bezirken vorhanden sind und welches Einkommen dieselben aus dem Grundeigentum, Gewerbe pp. nach dem Durchschnitt der drei letzten Rechnungsjahre bezogen haben.

Die Berechnung bezw. Schätzung dieser Einkommen hat mit großer Sorgfalt zu geschehen, da sie der Verteilung der Kreisabgaben zu Grunde gelegt werden soll.
Groß-Strehlit, den 10. April 1899.

Der Vorsitzende des Kreisauschusses. von Allen.

Marktpreise.

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.										per 600 kg Stroß	per 1 kg Butter	per Schod Eier
		Weizen	Koggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Speisebohnen	Linsen	Ras-	Heu				
		M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.				
Groß-Strehlit, am 5. April 1899	Höfster Niedrigster	15 50 13 50	14 -- 12 --	14 -- 12 --	12 50 11 60	17 -- 15 50	18 50 16 --	26 -- 23 --	3 60 3 40	5 50 5 --	24 -- 20 --	2 40 2 20	2 40 2 20	
Ujeß, am 7. April 1899	Höfster Niedrigster	15 50 13 50	14 25 12 25	14 50 12 50	12 50 11 60	-- -- -- --	-- -- -- --	-- -- -- --	3 60 3 40	5 50 5 --	24 -- 21 --	2 40 2 20	2 60 2 40	
Lejschnitz, am 4. April 1899	Höfster Niedrigster	15 -- 14 50	13 -- 12 50	14 -- 13 --	11 -- 10 50	16 -- 15 --	18 -- 17 --	-- -- -- --	2 20 2 --	5 -- 4 50	16 -- 15 --	2 60 2 40	2 40 2 20	

— Anzeiger. —

Neues Bürgerliches Gesetzbuch

nebst dem Einführungsgezet und einem ausführlichen Sachregister.

Preis M. 1.50, ungebunden M. 1.00.

Jeder Hausbesitzer, jeder Beamte, jeder Geschäftsmann, jeder Handwerker, jeder Haushaltungsvorstand muß das „Neue Bürgerliche Gesetzbuch“ besitzen!

Unkenntniß des Gesetzes schützt nicht vor Schaden!



Handelsgesetzbuch



incl. Seehandel, nebst Wechsels- und Gewerbeordnung, Stempel-, Börse-, Depot- und Markenchutzgezet, sowie Gezetzen über den unlauteren Wettbewerb und über Abzahlungsgeäfte.

Preis in Einband M. 1.50.

Vorrätlich und zu beziehen durch

G. Hübner's Papierhandlung.



Cognac
 DER
 Deutschen Cognac-Compagnie
 Löwenwarter & Cie
 Commandit-Gesellschaft zu Köln
 ★ ★ ★ ★ ★
 zu M. 2.—, M. 2.50, M. 3.—, M. 3.50
 pro 1/2 Literflasche, käuflich in
 Groß-Strehlit bei F. Freyhöter.

Bekanntmachung.

Das Verfahren der Zwangsversteigerung der im Grundbuch von Alt-Ujeß Blatt 61 und 114 eingetragenen Grundstücke ist eingestellt.

Die Termine vom 13. und 15. Mai 1899 fallen fort.

Ujeß, den 6. April 1899.

Königliches Amtsgericht.

Zucker ist ein billiges Nahrungsmittel,
 denn er hat hohen Nährwert.

Hirschledernes Fortemonnaie

wischen Slawenitz u. Salehje verloren.
Bitte gegen Belohnung bei Herrn
A. Görtner in Slawenitz abzugeben.

Kalk,

Portland-Cement, 1 Träger,
Ziegel, Isolir- und Dachpappe,
ferner: Pumpen, Wagenachsen,
Buchsen, Walzisen,
Schaare, Ketten etc.
empfehit billigst

Reinhold Pletz,
Dypln.



Einen tüchtigen Schäfer

für eine kleine Herde v. 3-400 St. sucht
Dom. Kotlischowitz h. Toht.

Suche für meine Colonialwaaren-,
Delicatessen- und Weinhandlung
einen Lehrling Sohn acht-
barer Eltern, welcher polnisch sprechen muß.

Ferdinand Scholz,
Dypln, Malapane-Strasse.

Rattentod

(Felix Immich, Delitzsch)

ist das beste Mittel, um Ratten und Mäuse
schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich
für Menschen und Haustiere. Zu haben
in Packeten à 50 Pf. und à 1 Mk. in
der Apotheke in Groß-Strehlitz.

Universal-Gitt

bestes Mittel zum Nitten zerbrochener
Gegenstände. Nittet Glas, Porzellan,
Marmor, Holz etc., ist durchsichtig und
widersteht jeder Einwirkung von Luft und
Wasser.

Georg Hübner,
Papierhandlung.

Redaktion: Für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Sekretair Fleischer, für den Inseratentheil G. Hübner
Druck und Verlag von Georg Hübner in Groß-Strehlitz.

Herren- und Knaben-Garderobe
vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Sämmtliche Neuheiten

Damen- u. Mädchen-Confection
sind angekommen.

Reizende Kragen, Jaquettes, Kapes etc.
in höchst lieblichen Formen
in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen.

W. Epstein, Gross-Strehlitz

Special-Geschäft für Herren-, Damen- u. Kinder-Garderobe,
Hüte, Wasche, Schuhwaaren etc.

Waasbestellungen

auf Herren- und Knaben-Anzüge werden unter Leitung
bewährter Kräfte unter Garantie des guten Sitzes
elegant und chic ausgeführt.

W ä s c h e .

Herren-Oberhemden, Serviteurs, Kragen,
Manchetten, Cravatten.

Schickung von Stoffen für Damen, Herren und Kinder,
besorgt aus den besten Stoffmarchen.
Büchlein für Auswärtige trotz Preissteigerung zu alten Preisen.
Streichwaaren binnen 24 Stunden.

Eine größere Anzahl kräftiger Arbeiter

findet sofort dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn in den Groschowitzer
Portland-Cement-Fabriken.

Auswärtige Arbeiter, welche nicht täglich in ihren Heimatsort zurückkehren,
finden kostenloses Nachtquartier in unseren Arbeiter-Schlafhäusern.
Arbeitern aus Ostpreußen des linken Oderufers, welche die Groschowitzer
Jahre benutzen, wird das Jahrgeld vergütet.

Schlesische Actien-Gesellschaft für Portland-Cement- Fabrikation zu Groschowitz bei Dypln.

Eine weltlich renommirte, durchaus leistungsfähige

Kunstoffberei & chemische Wäscherei

Ein Etablissement 1. Ranges übertrag mir eine Annahmestelle
u. empfehle ich mich zur Vermittelung von Aufträgen zum Umfärben u. Reinigen
jeder Art Damen- u. Herren-garderobe (auch ungetrennt), von Sammeten, Federn etc.
Mäßige Preise. Hochmoderne Farben. Rasche Lieferung.

W. Ilchmann's Nachf. (Wilh. Scholtz) Gr.-Strehlitz.

Stralsunder

Spielkarten

in verschiedenen Preislagen empfiehlt

Georg Hübner,

Papierhandlung — Groß-Strehlitz.